Neue Fundorte – Bestätigungen – Verluste (97 – 242)

Zusammengestellt von THOMAS BREUNIG

Die Rubrik „Neue Fundorte, Bestätigungen und Verluste" hat nach Erscheinen von Band 1 der „Berichte" wie erhofft regen Anklang gefunden – so gingen für die in Südwestdeutschland bislang seltene *Orobanche herderae* gleich mehrere Meldungen aus verschiedenen Regionen ein (von Pflugfelder, Reinöhl, Vögtlin). Um den Rahmen von Band 2 nicht zu sprengen, wurde die Anzahl der Fundortmitteilungen auf etwa 150 begrenzt.
Nicht berücksichtigt wurden Meldungen von sehr wahrscheinlich auf Ansalbungen zurückgehende Populationen. Aus der Umgebung von Mosbach (Bauland, TK 6620 und 6621) hat uns Frau Gretel Stark eine Reihe von Funden zu Arten mitgeteilt, die aus diesem Raum bisher nicht bekannt waren (siehe MESZMER 1995, 1998), unter anderem zu *Globularia punctata*, *Linum flavum*, *Scabiosa ochroleuca* und *Seseli annuum*. Dabei wuchsen *Linum flavum* und *Scabiosa ochroleuca* direkt benachbart, was ein spontanes Auftreten dieser bisher im Naturraum Bauland und in der weiteren Umgebung nicht bekannten Arten sehr unwahrscheinlich erscheinen lässt. Um solche unerwünschten und nach dem Naturschutzgesetz nicht zulässigen „Anreicherungen" – hier zudem noch in Naturschutzgebieten – nicht noch durch die Veröffentlichung der Wuchsorte aufzuwerten, wurden die Angaben nicht aufgenommen. Die Daten fließen jedoch in die Fundortdatei der Botanischen Arbeitsgemeinschaft ein. Es bleibt dann in einigen Jahren zu prüfen, ob die angesalbten Populationen noch existieren.
Die Fundortangaben sind nach dem folgendem Schema aufgebaut: Vor einem Doppelpunkt stehen die Nummer der Topographischen Karte 1:25.000 mit Angabe des Quadranten (1 = NW-, 2 = NO-, 3 = SW-, 4 = SO-Quadrant) sowie die Namen der naturräumlichen Haupteinheit, des Landkreises (sofern nicht mit dem Gemeindenamen identisch) und der politischen Gemeinde (das muss nicht der nächstgelegene Ort sein!). Danach folgen die geographische Kurzbeschreibung des Fundortes, Rechts- und Hochwerte des Gauß-Krüger-Netzes (mindestens vierstellig = Genauigkeit von 1 km^2, meist jedoch sechsstellig), Höhenlage, Angaben zu Wuchsort und Standort, Bestandesgröße sowie Datum der Beobachtung. Sofern ein Beleg vorhanden ist, wird dies abschließend angegeben. Die genannten Belege befinden sich im Herbarium der Melderin oder des Melders, ansonsten wird das Herbarium angegeben. Es bedeuten:

FR Forschungsinstitut Senckenberg, Frankfurt am Main
KR Staatliches Museum für Naturkunde Karlsruhe
STU Staatliches Museum für Naturkunde Stuttgart

Nomenklatorische und taxonomische Basis der verwendeten wissenschaftlichen Pflanzennamen sind, sofern nicht anders angegeben, die folgenden drei Werke in der Reihenfolge:

1. Florenliste von Baden-Württemberg (BUTTLER & HARMS 1999)
2. Standardliste der Farn- und Blütenpflanzen Deutschlands (WISSKIRCHEN & HAEUPLER 1998)
3. Flora Europaea (TUTIN & al. 1968-1993)

Zitiervorschlag
HERMANN, M. 2001: Neue Fundorte – Bestätigungen – Verluste Nr. 54-63. – Ber. Bot. Arbeitsgem. Südwestdeutschland 1: 74-75; Karlsruhe.

Peter Banzhaf (Nr. 97 - 98)

97. ***Eleocharis acicularis* – Nadelbinse**

7724/3, Hügelland der unteren Riß, Alb-Donau-Kreis, Ehingen: am Westufer eines Baggersees im Rottenacker Ried, Gewann Au, R 355276 H 534466, 494 m ü. NN; am schlammigen, flachen Ufer auf etwa 150 m Länge, in Menge, zusammen mit *Veronica anagallis-aquatica*, *Hippuris vulgaris* und *Plantago uliginosa*, 17. Juli 2001; Beleg in KR.

98. ***Galega officinalis*** **– Geißraute**

7724/3, Hügelland der unteren Riß, Alb-Donau-Kreis, Ehingen: Baggerseegebiet im Rottenacker Ried, Gewann Au, R 355273 H 534469, 496 m ü. NN; auf einer nach dem April 1997 im Zuge der Baggersee-Rekultivierung geschaffenen Ruderalfläche, in Menge, 17. Juli 2001.

Gerd Berend (Nr. 99)

[redacted]

99. ***Polycarpon tetraphyllum*** **– Nagelkraut**

TK 8013/1, Freiburger Bucht, Freiburg: Augustinerplatz, etwas unterhalb des Augustinermuseums, R 3414 H 5317, 280 m ü. NN; in Fugen des Kopfsteinpflasters, einzelne Exemplare, 14. Juli 2001.

Niels Böhling (Nr. 100 - 123)

Römersteinstraße 9, 73230 Kirchheim/Teck

100. ***Althaea officinalis*** **– Echter Eibisch**

7221/1, Stuttgarter Bucht, Stuttgart: nördlich Degerloch, Wernhalde, R 351340 H 540266, 410 m ü. NN; südwestexponierter Weinberghang, ruderales, manchmal zum Parken genutztes Grasland, schotterreicher Boden, zwei Pflanzen, 22. August 2001; Beleg: Niels Böhling 11584.

101. ***Amaranthus albus*** **–**
Weißer Fuchsschwanz

7221/2, Stuttgarter Bucht, Stuttgart: Untertürkheim, zwischen Rotenberg und Uhlbach, Gewann Halden, R 352089 H 540525, 410 m ü. NN; südwestlich exponierte, offenerdige, junge Rebpflanzung, etwa zehn Pflanzen, 2. Oktober 2001; Beleg: Niels Böhling 11672.

7221/2, Stuttgarter Bucht, Stuttgart: Uhlbach, Götzenberg Richtung Käppeleshau, R 352150 H 540475, 435 m ü. NN; Weg-/Ackerrand, lehmiger Sand, etwa 5 Pflanzen, 2. Oktober 2001; Beleg: Niels Böhling 11675. Bei R 352119 H 540472 etwa 20 weitere Pflanzen in junger Rebpflanzung.

102. ***Artemisia absinthium*** **– Wermut**

7120/4, Stuttgarter Bucht, Stuttgart: Feuerbach, Lemberg, am Korntaler Weg, R 351036 H 540866, 340 m ü. NN; Asphaltritzen zwischen Straße und Graben an Weinberg-Südhang, zwei Pflanzen, die offenbar jährlich zurückgeschnitten werden, 12. Juli und 23. August 2001; Belege: Niels Böhling 11491 und 11591.

103. ***Calamintha menthifolia*** **–**
Wald-Bergminze

7221/1, Stuttgarter Bucht, Stuttgart: Innenstadt, Kriegsberg, R 351273 H 540544, 280 m ü. NN; Grasweg in südwestlich exponiertem Weinberg, nahe Gebüschsaum, eine Pflanze, 3. September 2001; Beleg: Niels Böhling 11621.

104. ***Camelina microcarpa*** **–**
Kleinfrüchtiger Leindotter

7121/3, Stuttgarter Bucht, Stuttgart: Bad Cannstatt, Zuckerberg, R 351659 H 540972, 260-270 m ü. NN; sandige Dolomitsimse und -böschungen, etwa 50 Pflanzen, 22. Mai 2001; Beleg: Niels Böhling 11418.

105. ***Chenopodium vulvaria*** **–**
Stinkender Gänsefuß

7221/2, Stuttgarter Bucht, Stuttgart: Untertürkheim, am Württemberg bei Rotenberg, R 351981 H 540484, 385 m ü. NN; südwestlich exponierte offenerdige Rebflur, 5 bis 10 Pflanzen mit Blattlausbefall, 12. Juli 2001; Beleg: Niels Böhling 11503.

106. ***Datura innoxia*** **–**
Unschädlicher Stechapfel

7121/3, Stuttgarter Bucht, Stuttgart: Bad Cannstatt, Zuckerberg, R 35167, H 54097, 270-280 m ü. NN; Rebflur, offenerdiger Bereich unter den Rebstöcken, an Mauern und an einer Miete mit Pflanzenresten, Status unsicher: teilweise wohl angesät aber auch subspontan, vielleicht nur vorübergehend auftretend, 10-15 Pflanzen, 13. September 2001; Beleg: Niels Böhling 11641.

Die aus Mittelamerika stammende und bereits im Mittelmeerraum eingebürgerte Art wurde bislang nicht für Deutschland angegeben, jüngst aber auch in Baden gefunden (siehe Beitrag Radkowitsch in dieser Rubrik, Nr. 213).

107. ***Diplotaxis muralis*** **–**
Mauer-Doppelsame

7121/3, Stuttgarter Bucht, Stuttgart: Bad Cannstatt, Weinberg südöstlich (unterhalb)

des Römischen Kastells, R 351576, H 540846, 220 m ü. NN; zwischen Asphaltstraßenrand und Grassaum, ca. 5 Pflanzen, 13. September 2001; Beleg: Niels Böhling 11644.

Die Art war 2001 häufig im Gebiet Uhlbach/ Rotenberg (7221/2).

108. *Fumaria officinalis* subsp. *wirtgenii* – Wirtgens Erdrauch

7221/4, Stuttgarter Bucht, Esslingen: Mettingen, Neckarhalde, R 352103 H 540091, 305 m ü. NN; junge Weinpflanzung, westlich exponiert, frisch gelockerter Boden, eine Pflanze, 29. August 2001; Beleg: Niels Böhling 11597.

Zur Trennung der Unterarten siehe LIDÉN (1986).

109. *Galium spurium* subsp. *vaillantii* – Vaillant's Labkraut

7221/1, Stuttgarter Bucht, Stuttgart: Innenstadt, obere Rebhalde, R 351305 H 540645, 330 m ü. NN; nahe Mauerkrone an Rand von Rebkultur, auf 2 x 0,2 m², 23. August 2001; Beleg: Niels Böhling 11595.

7221/2, Stuttgarter Bucht, Stuttgart: Untertürkheim, Württemberg (= Roter Berg), R 3519800 H 5404920, 390 m ü. NN; Krone von Terrassenmauer an südlich exponiertem Weinberg-Oberhang, sandiges Substrat, wenige Pflanzen, 12. Juli 2001; Beleg: Niels Böhling 11501.

Die Sippe könnte für eine Kümmerform von *Galium aparine* gehalten werden, unterscheidet sich aber schon in der Ausbildung der Frucht und der Blattform recht deutlich. Früher wurde sie bei Ulm (Donau) häufig kartiert, in jüngerer Vergangenheit im Taubergebiet. Sonst nur sporadisch für Baden-Württemberg angegeben.

110. *Geranium rotundifolium* – Rundblättriger Storchschnabel

7120/4, Stuttgarter Bucht, Stuttgart: zwischen Feuerbach und Weilimdorf, Lemberg, R 350978 H 540878, 380 m ü. NN; Wegsaum und Zaun an Rand von Weinberg, zwei Pflanzen, 12. Juli 2001; Beleg: Niels Böhling 11479.

7121/3, Stuttgarter Bucht, Stuttgart: Mühlhausen, Bachweingärten, R 351678 H 541207, 235 m ü. NN; auf etwas beschatteter Trockenmauerkrone in südsüdwest-exponiertem Weinberg, eine üppige Pflanze, 27. Juni 2001.

111. *Hyssopus officinalis* – Ysop

7221/1, Stuttgarter Bucht, Stuttgart: nördlich Degerloch, Wernhalde, R 351342 H 540260, 410 m ü. NN; Basaltstein-Pflasterritzen von Weinbergweg, zwei Pflanzen, verwildert, wohl generativ vermehrt aus Mauerbepflanzung, 22. August 2001; Beleg: Niels Böhling 11586.

112. *Lavatera punctata* – Punktierte Strauchpappel

7221/1, Stuttgarter Bucht, Stuttgart: Hedelfingen, Engenberg, R 351744 H 540271, 310 m ü. NN; extensiv bearbeiteter Weinberg in Südwestlage, Reb-Hackunkrautgesellschaft, mit *Verbascum densiflorum, Alcea rosea* und vielen Annuellen, eine ca. 0,5 m hohe Pflanze, 13. Juli 2001; Beleg: Niels Böhling 11512.

113. *Leontodon saxatilis* – Hundslattich

7121/3, Stuttgarter Bucht, Stuttgart: Mühlhausen, R 351659 H 541139, ca. 215 m ü. NN; Bordsteinritzen von Verkehrsinsel, 27. Juni 2001; Beleg: Niels Böhling 11457.

114. *Lepidium densiflorum* – Dichtblütige Kresse

7121/3, Stuttgarter Bucht, Stuttgart: Burgholzhof, R 351406 H 540869, 325-330 m ü. NN; offenerdige Rebgasse, fünf bis zehn Pflanzen, 15. August 2001; Beleg: Niels Böhling 11573.

115. *Melica transsilvanica* – Siebenbürger Perlgras

7121/3, Stuttgarter Bucht, Stuttgart: Bad Cannstatt, Zuckerberg, R 351659 H 540972, 260-270 m ü. NN: südwestexponierte, sandige Dolomitsimse und –böschungen an Felswand in Weinberg, indigen, 22. Mai und 13. September 2001; Belege: Niels Böhling 11419 und 11637.

Für den Stuttgarter Raum wird in der jüngeren Vergangenheit nur die nahe verwandte, hier oft subspontane *Melica ciliata* angegeben. Beide Arten unterscheiden sich insbesondere hinsichtlich der Behaarung der unteren Blattscheiden und der Gestalt des Blütenstandes.

116. *Miscanthus sinensis* – Elefantengras

7221/1, Stuttgarter Bucht, Stuttgart: Innenstadt, „Stuttgart 21"-Brache auf dem Gelände des ehemaligen Hauptgüterbahnhofs, R 351340 H 540560, 250 m ü. NN; planierter,

feinerdiger Schuttboden mit *Buddleja davidii, Lepidium virginicum*, ein einzelner ca. 1 m hoher Horst, reichlich blühend, Kulturflüchter, 2. Oktober 2001; Beleg: Niels Böhling 11667.

Die Art ist aus Gärten und Grünanlagen bekannt, wird aber in deutschen Standardfloren und der Flora Europaea nicht als Kulturflüchter erwähnt. Das Gebiet wird in Kürze überbaut werden.

117. ***Papaver argemone*** **– Sand-Mohn**

7221/2, Stuttgarter Bucht, Stuttgart: Untertürkheim, Ortsteil Rotenberg, Württemberg, R 351980 H 540492, 390 m ü. NN; sandige Krone einer Weinberg-Trockenmauer, zahlreich auf etwa 10 m Länge, 22. Mai 2001; Beleg: Niels Böhling 11410.

118. ***Petrorhagia saxifraga*** **– Steinbrech-Felsennelke**

7221/1, Stuttgarter Bucht, Stuttgart: nördlich Degerloch, Wernhalde, R 351342 H 540260, 410-415 m ü. NN; Basaltstein-Pflasteritzen von Weinbergweg, hunderte von Pflanzen über ca. 20 m des Weges, insbesondere in den feuchteren Partien, 22. August 2001; Beleg: Niels Böhling 11585.

119. ***Quercus cerris*** **– Zerr-Eiche**

7221/1, Stuttgarter Bucht, Stuttgart: Innenstadt, Kriegsberg, R 351307 H 540547, 280 m ü. NN; nahe Zaun an südöstlich exponierter Weinbergböschung, eine ca. 30 cm hohe, dreijährige Jungpflanze, 3. September 2001; Beleg: Niels Böhling 11611.

In ca. 100-200 m Entfernung befinden sich ältere Zerr-Eichen in Grünanlagen.

120. ***Salvia nemorosa*** **– Hain-Salbei**

7221/1, Stuttgarter Bucht, Stuttgart: Innenstadt, Kriegsberg, R 351300 H 540544, 280 m ü. NN; zwischen Fahrspuren und am Rand von Grasweg in südlich exponiertem Weinberg, ca. 5, 15-30 cm hohe Pflanzen verschiedenen Alters, 3. September 2001.

Die Art wurde im Gebiet des mittleren Neckars zuletzt 1987 am Rosensteinpark nachgewiesen (Seybold, „7221/1", „beim Torhaus", siehe KLEINSTEUBER (1996), Quadrantenzuordnung fraglich). Früher kam sie in allen Quadranten des Stuttgarter Stadtgebiets vor.

121. ***Sorghum halepense*** **– Wilde Mohrenhirse**

7221/2, Stuttgarter Bucht, Stuttgart: Untertürkheim, Götzenberg bei Uhlbach, R 352122 H 540466, 410-420 m ü. NN; seltener umgebrochene, südexponierte Bereiche zwischen Weg und Rebland in Verlängerung der Rebreihen, auf einige Meter Länge, 2. Oktober 2001; Beleg: Niels Böhling 11678.

Diese im östlichen Mittelmeerraum insbesondere im Zuge von Bewässerungsmaßnahmen vorkommende Art ist bereits früher für den mittleren Neckarraum angegeben worden, bleibt aber ein eher seltener Neophyt.

122. ***Torilis arvensis*** **– Acker-Klettenkerbel**

7120/4, Stuttgarter Bucht, Stuttgart: zwischen Feuerbach und Weilimdorf, Lemberg, R 350978 H 540878, 380 m ü. NN; Wegsaum an Rand von Rebfläche, südexponierte Lage, zwei Pflanzen, 12.Juli 2001; Beleg: Niels Böhling 11475.

123. ***Vicia villosa*** **subsp.** ***varia*** **– Bunte Wicke**

7120/4, Stuttgarter Bucht, Stuttgart: zwischen Feuerbach und Weilimdorf, Lemberg, R 350978 H 540878, 380 m ü. NN; Wegsaum und Zaun an Rand von Weinberg, zwei kräftige Pflanzen, 12.Juli 2001; Beleg: Niels Böhling 11476.

Thomas Breunig (Nr. 124 - 136)

124. ***Bothriochloa ischoemum*** **– Bartgras**

7014/4, Outre-Forêt (Nordelsässer Lößhügel), Département Bas-Rhin, Mothern: zwischen Binzental und Meisterberg, R 343659 H 542287, 156 m ü. NN; Magerrasen am Rand sowie auf der Böschung eines Feldwegs, Löß, einige Dutzend Pflanzen, 17. August 2001.

125. ***Calepina irregularis*** **– Wendich**

7319/1, Obere Gäue, Lkr. Böblingen, Aidlingen: im Ort, Böschung an dem vom Aidbach abzweigenden Mühlgraben, R 349199 H 539354, 425 m ü. NN; Grünstreifen mit Robinien-Baumreihe zwischen Kreisstraße und Graben, zahlreich auf 10 m^2, 11. April 2001, zusammen mit Andrea Glöckler.

Nachdem die Art in den letzten Jahren mehrfach im Oberrheingebiet auf Baumscheiben gefunden wurde, ist dies der erste Nachweis in Württemberg.

126. ***Catalpa ovata*** – **Kleinblütiger Trompetenbaum**

6819/4, Kraichgau, Lkr. Heilbronn, Eppingen: Waldstraße 33, R 349400 H 544396, 194 m ü. NN; Randfuge des asphaltierten Gehweges, eine 1 m hohe blühende Pflanze, 4. September 1994, mit Irmgard Kunert.

6916/3, Hardtebenen, Karlsruhe: Weststadt, Haydnplatz, R 345472 H 543087, 115 m ü. NN; gepflanzte Bäume und etliche spontan aufgewachsene Jungpflanzen bis 150 cm Höhe (ebenso *Catalpa bignonioides*), 18. Juni 1993; Beleg: Thomas Breunig 2255 (STU).

6916/3, Nördliche Oberrhein-Niederung, Karlsruhe: beim Bahnhof Knielingen, R 345206 H 543218, 110 m ü. NN; auf Schotter im Bereich einer ehemaligen Gleisanlage, zahlreiche 2-3 m hohe, fruchtende Bäume, 18. Juli 2001; Beleg: Thomas Breunig 3736.

Catalpa ovata wird wie *C. bignonioides* als Parkbaum gepflanzt und verwildert in den warmen Tieflagen Südwestdeutschlands ebenso häufig. Ältere Bäume sind leicht anhand der Blüten und Früchte zu unterscheiden, bei nicht blühenden Exemplaren ist auf die unterschiedliche Behaarung der Blattunterseite zu achten.

127. ***Cochlearia danica*** – **Dänisches Löffelkraut**

7018/3, Kraichgau, Pforzheim: nördlich Eutingen an der A 8, R 348151 H 542082, 330 m ü. NN; Mittelstreifen der Autobahn, zwei kleine Bestände, 11. April 2001.

7118/2, Schwarzwald-Randplatten, Enzkreis, Niefern-Öschelbronn: an der A 8 zwischen km 236 und 237, R 348435 H 541740, 335 m ü. NN; Mittelstreifen der Autobahn, zahlreich, 11. April 2001.

128. ***Crepis tectorum*** – **Mauer-Pippau**

6916/3, Hardtebenen, Karlsruhe: Innenstadt südlich der Kriegsstraße, ehemaliges Gelände des Autohaus Opel, R 345604 H 542986, 115 m ü. NN; Brachfläche, kiesig-sandiger Rohboden, wenige Pflanzen, 20. Mai 2001; Beleg Thomas Breunig 3674.

129. ***Erica tetralix*** – **Moor-Heide**

7315/3, Grindenschwarzwald und Enzhöhen, Lkr. Rastatt, Bühl: Skipiste am Südhang des Hochkopfs, R 344156 H 538849, 950 m ü. NN; zwergstrauchreicher Magerrasen, Buntsandstein, wenige Pflanzen, 29. August 2001; Beleg: Thomas Breunig 3756.

130. ***Gaudinia fragilis*** – **Zerbrechlicher Ährenhafer**

7214/3, Offenburger Rheinebene, Lkr. Rastatt, Rheinmünster: Obermatten südlich Hildmannsfeld, R 343017 H 539921, 124 m ü. NN; in einer Wiese (Sanguisorbo-Silaetum) auf wechselfeuchtem Standort, zahlreich, 20. August 1988; Beleg: Thomas Breunig 1371, zusammen mit Bernd Nowak.

131. ***Nepeta faassenii*** – **Bastard-Katzenminze**

6916/3, Hardtebenen, Karlsruhe: Südweststadt, Karlstraße, R 345578 H 542988, 115 m ü. NN; in Pflasterfugen am Rand des Gehwegs, verwildert, zahlreiche blühende Pflanzen, 12. April 2001; Beleg: Thomas Breunig 3643.

6916/3, Hardtebenen, Karlsruhe: Innenstadt, Herrenstraße bei der Einmündung in die Karlstraße, R 345580 H 543001, 115 m ü. NN; in Pflasterfugen, aus angrenzender Grünanlage verwildert, zahlreich, 6. September 1997; Beleg: Thomas Breunig 2996.

Nepeta faassenii wird in Karlsruhe häufig gepflanzt und breitet sich dann leicht durch Samen in die nähere Umgebung aus. Bevorzugt wächst sie in Pflasterfugen wenig betretener Stellen, hier kommen die spontan aufgewachsenen Pflanzen häufig auch zum Blühen und Fruchten.

132. ***Osmunda regalis*** – **Königsfarn**

7215/4, Nördlicher Talschwarzwald, Baden-Baden: Grobbachtal südsüdöstlich Bütthof, R 344502 H 539666, 350 m ü. NN; Waldrand, angrenzend eine brachliegende Feuchtwiese, ein kräftiger Stock, 4. August 2001.

133. ***Panicum dichotomiflorum*** – **Gabelblütige Hirse**

7214/3, Offenburger Rheinebene, Lkr. Rastatt, Bühl: Aarbruch nördlich Moos, R 343162 H 539926, 125 m ü. NN; Maisfeld, zahlreich, 18. August 1987; Beleg: Thomas Breunig 1026 & Johannes Schach.

7214/4, Offenburger Rheinebene, Baden-Baden: nordwestlich Steinbach, Ipfenung, R 3437 H 5400, 129 m ü. NN; Haferfeld, zahlreich, 25. August 1987; Beleg: Thomas Breunig 1047.

7313/2, Offenburger Rheinebene, Ortenaukreis, Rheinau: südwestlich Rheinbischofsheim an der B 36, R 341996 H 539081, 133 m ü. NN; in einem kleinen Maisfeld, zahlreich, noch mehrfach in der Umgebung, 26. August 2001.

8315/3, Hochrheintal, Schweiz, Kanton Aargau, Leuggern: N Bahnhof Felsenau an der Straße nach Jüppen, R 3441 H 5275, 314 m ü. NN; Maisfeld, kleiner Bestand, 3. September 1995; Beleg: Thomas Breunig 2662.

134. ***Salvia sclarea*** **– Muskateller-Salbei**

6916/3, Hardtebenen, Karlsruhe: Knielingen, Schulstraße, R 345182 H 543302, 112 m ü. NN; in Pflasterfugen des Gehwegs, verwildert, mehr als 10 Pflanzen, zum Teil blühend, 10. August 2001; Beleg: Thomas Breunig 3743.

135. ***Spartium junceum*** **– Binsenginster**

6916/3, Nördliche Oberrheinniederung, Karlsruhe: Rheinhafen, am Fußweg zwischen Südbeckenstraße und Südbecken, R 345187 H 543074, 107 m ü. NN; Jungpflanzen in Pflasterfugen, verwildert, 20. September 1993.

6917/3, Kraichgau, Lkr. Karlsruhe, Weingarten: südwestexponierter Hang des Kirchbergs, um R 346576 H 543430, 210 m ü. NN; auf einem Freizeitgrundstück gepflanzt, in der Umgebung mehrere spontan aufgewachsene junge Sträucher, September 1998.

8211/1, Markgräfler Rheinebene, Lkr. Breisgau-Hochschwarzwald, Neuenburg: Hochgestadeabfall südöstlich Steinenstadt, R 339238 H 529245, 230 m ü. NN; kiesiger Rohboden, neben gepflanzten etliche junge, spontan aufgewachsene Sträucher, 13. Juni 2001; Beleg: Thomas Breunig 3720 & Wolfgang Röske.

136. ***Umbilicus rupestris*** **– Venusnabel**

7016/4, Schwarzwald-Randplatten, Lkr. Karlsruhe, Ettlingen: Watthalde, R 345762 H 542285, 215 m ü. NN; an einer Sandstein-Trockenmauer, etwa 10 Pflanzen, 3. November 2001, hier erstmals 1995 beobachtet; Beleg Thomas Breunig 3789.

Christiane Busch und Christian Andres (Nr. 137 - 138)

[redacted]

137. ***Helianthemum apenninum*** **– Apenninen-Sonnenröschen**

6323/2, Tauberland, Main-Tauber-Kreis, Werbach: Naturschutzgebiet im Wormental, Plateau an vermutlich früherem Steinbruch, R 354738 H 550466, 280 m ü. NN; lückig bewachsene Felsrasen mit *Aster linosyris*, frei besonnt, etwa vier größere und zwei kleine Exemplare, Juni 2001.

138. ***Galega officinalis*** **– Geißraute**

6323/4, Tauberland, Main-Tauber-Kreis, Tauberbischofsheim: an der Straße nach Külsheim im Bereich Dienstadter Flürle, R 354588 H 549960, 330 m ü. NN; am halbschattigen grasigen Straßenrand auf einer Strecke von 50 m, um die 50 blühende Exemplare, Juli 2001.

Martin Engelhardt (Nr. 139 - 150)

[redacted]

139. ***Aira caryophyllea*** **– Nelken-Schmielenhafer**

7419/4, Schönbuch und Glemswald, Tübingen: Unterjesingen, alter Sportplatz, R 34999 H 53766, 455 m ü. NN; auf dem offenen Boden des sandigen Spielfelds, wenige Exemplare, 10. Mai 2001; Beleg: Martin Engelhardt (STU).

140. ***Campanula glomerata*** **subsp.** ***farinosa*** **– Knäuel-Glockenblume**

7520/3, Mittleres Albvorland, Lkr. Tübingen, Dusslingen: Bahndamm, R 35049 H 53680, ca. 365 m ü. NN; Rand einer Magerwiese, etwa 15 Exemplare, 25. Juli 2001; Beleg: Martin Engelhardt.

Der taxonomische Wert dieser wohl weiter verbreiteten Sippe ist unklar; auf sie sollte vermehrt geachtet werden.

141. ***Dianthus superbus*** **subsp.** ***autumnalis*** **– Pracht-Nelke**

7420/3, Schönbuch und Glemswald, Tübingen: Ursrain, R 35026 H 53775, 435 m ü. NN; südwest-exponierter Waldrand, Stuben-

sandstein, 29. August 2001; Beleg: Martin Engelhardt.

142. ***Epipactis microphylla*** **– Kleinblättrige Stendelwurz**

7420/3, Schönbuch und Glemswald, Tübingen: Täglesklinge, R 35049 H 53779, 390 m ü. NN; seit 1992 jährlich an der alten Stelle (siehe KÜNKELE 1975: 241), am 15. September 2001 vergeblich gesucht, erloschen?

143. ***Euphorbia maculata*** **– Gefleckte Schiefblattwolfsmilch**

7420/3: Schönbuch und Glemswald, Tübingen: Botanischer Garten auf der Morgenstelle, R 35055 H 53780, 470-485 m ü. NN; vor allem in den Pflasterritzen der Hauptwege häufig, seit 1996 beobachtet, 20. August 2001; Beleg: Martin Engelhardt.

144. ***Galega officinalis*** **– Geißraute**

7320/1, Schönbuch und Glemswald, Böblingen: am Musberger Weg nördlich der Mülldeponie, R 3504 H 5394, 495 m ü. NN; am Straßengraben, zahlreich, 16. August 2001.

7420/3, Schönbuch und Glemswald, Tübingen: am Weg zwischen Steinenberg und Neuhalde, R 35018 H 53775, ca. 390 m ü. NN; zahlreich, seit 1990 beobachtet, 15. August 2001.

145. ***Geranium purpureum*** **– Purpur-Storchschnabel**

7420/3, Schönbuch und Glemswald, Tübingen: Hauptbahnhof, R 35042 H 53752, 320 m ü. NN; an mehren Stellen des Bahnhofgeländes, über 300 Exemplare, 2. Mai 2001, seit 1999 beobachtet, aber sicher schon länger vorhanden, da 1998 bereits neckaraufwärts in Oberndorf a.N. festgestellt; Beleg: Martin Engelhardt.

146. ***Goodyera repens*** **– Kriechendes Netzblatt**

7419/2, Schönbuch und Glemswald, Lkr. Tübingen, Entringen: oberhalb des Sportplatzes, R 3498 H 5380, 470 m ü. NN; in Fichtenwald, Wuchsort durch den Orkan „Lothar" und nachfolgende Aufräumarbeiten zerstört, von 1992-1997 jährlich etwa 300 Exemplare, am 9. Juli 2001 vergeblich gesucht, Bestand wohl erloschen.

147. ***Hydrocotyle vulgaris*** **– Wassernabel**

7420/3, Schönbuch und Glemswald, Tübingen: Spitzberg, im Irisweiher, R 350212 H 537491, 435 m ü. NN; nach dem teilweisen Ausbaggern des stark verlandeten Teichs nach über 30 Jahren wieder aufgetaucht (vgl. GÖRS 1966: 539), wohl nicht indigen, 10. Juni 2000 und 6. Juni 2001; Beleg: Martin Engelhardt.

148. ***Orobanche reticulata*** **– Distel-Sommerwurz**

7522/1, Mittlere Kuppenalb, Lkr. Reutlingen, Bad Urach: Brühlbach, R 3527 H 5372, ca. 500 m ü. NN; Wirt vermutlich *Cirsium oleraceum*, 15 blühende Exemplare an mehreren Stellen, 8. Juli 2001; Beleg: Martin Engelhardt (STU).

Neu für die Mittlere Kuppenalb.

149. ***Salsola kali*** **subsp.** ***iberica*** **– Ruthenisches Salzkraut**

7525/4, Mittlere Flächenalb, Ulm: Gelände des ehemaligen Güterbahnhofs, R 3571847 H 5363255, 500 m ü. NN; etwa 30 Exemplare, 26. August 2001, Exkursion der Bot. Arbeitsgemeinschaft Südwestdeutschland; Beleg: Martin Engelhardt (STU).

150. ***Spiranthes spiralis*** **– Herbst-Schraubenstendel**

7420/3, Schönbuch und Glemswald, Tübingen: Ursrainer Egert, R 350350 H 537785, 435-440 m ü. NN; letzter Nachweis 14. September 1996, danach bis 2001 trotz jährlicher Nachsuche nicht mehr beobachtet.

Bestand durch Ablagerung von Mähgut und Nutzungsänderung (zwei- statt einmaliger Mahd, zweite Mahd während der Blüte) zerstört.

Thomas Grund (Nr. 151 - 173)

[redacted]

151. ***Agrimonia procera*** **– Wohlriechender Odermennig**

7330/4, Donauried, Lkr. Donau-Ries, Mertingen: „Ruten" westsüdwestlich Mertingen, R 440880 H 538970, 405 m ü. NN; Graben, 5 Exemplare, 20. November 2001.

152. ***Campanula cervicaria*** – **Borstige Glockenblume**

7128/4, Albuch und Härtsfeld, Ostalbkreis, Utzmemmingen: Windhau südlich Altenbürg, R 360555 H 540838; vier Exemplare knospend, 24. Juni 2001 nach Hinweisen aus der Literatur gefunden von B. Adler, vier Exemplare aufblühend und ca. 5 steril am 9. Juli, am 10. August 2001 noch mit unreifen Früchten.

7130/4, Südliche Frankenalb, Lkr. Donau-Ries, Fünfstetten: Straße Mündling-Fünfstetten, R 440829 H 540953, 530 m ü. NN; am Straßenrand, 10 Exemplare, 21. Juni 2001, B. & J. Adler, nach Hinweis von Herbert Schuwerk und Günter Riegel.

153. ***Drosera longifolia*** – **Langblättriger Sonnentau**

7527/2, Donauried, Lkr. Günzburg, Günzburg: Herrnholz NE Reisensburg, R 359790 H 537105, 460 m ü. NN; „Federmähder" Kalkflachmoor mit Schilf, 10 Exemplare, 30. Juni 2000 und 2001, hier auch *D. rotundifolia* (ca. 100 Exemplare) und *Liparis loeselii* (über 100 Exemplare 2000, 10 Exemplare mit B. & J. Adler.

154. ***Drosera rotundifolia*** – **Rundblättriger Sonnentau**

6823/3, Schwäbisch-Fränkische Waldberge, Hohenlohekreis, Waldenburg: NSG Entlesboden östlich Obersteinbach, R 354635 H 544650, 485 m ü. NN; drei Exemplare, letztmals beobachtet 1993, seither verschwunden.

155. ***Dryopteris affinis*** – **Spreuschuppiger Wurmfarn**

7028/2, Östliches Albvorland, Lkr. Donau-Ries, Fremdingen: Spitalwald östlich Rühlingstetten, R 390505 H 542795, 475 m ü. NN; am Wegrand in Fichten-Kiefern-Wald, ein Exemplar, 22. November 2001.

7028/3, Östliches Albvorland, Ostalbkreis, Unterschneidheim: Riedbach östlich Wössingen, R 360320 H 541965, 485 m ü. NN; im Mischwald, zwei Exemplare, 11. September 2001.

7130/1, Südliche Frankenalb, Lkr. Donau-Ries, Wemding: Kaisersheimer Berg südlich Wemding, R 440670 H 541340, 480 m ü. NN; Rand eines Kiefern-Fichten-Walds, ein Exemplar, 17. November 2001.

7229/2, Riesalb, Lkr. Donau-Ries, Mönchsdeggingen: Lachholz östlich des Orts, R 439800 H 540480, 500 m ü. NN; Wegrand am Rand eines Fichtenwalds, ein Exemplar, 23. Oktober 2001.

156. ***Eleocharis ovata*** – **Eiköpfige Sumpfbinse**

7026/2, Schwäbisch-Fränkische Waldberge, Ostalbkreis, Ellwangen: Riemenfeld südlich Dietrichsweiler, R 358102 H 542961, 465 m ü. NN; am Eingang zur Sandgrube, ca. 100 Exemplare, 14. Juni 2001.

157. ***Eryngium planum*** – **Flachblättrige Mannstreu**

6927/2, Schwäbisch-Fränkische Waldberge, Lkr. Ansbach, Dinkelsbühl: südöstlich Röthendorf, R 359050 H 544050, 495 m ü. NN; lichter Fichtenwald, am Wegrand hinter dem Graben, 1999: 1 Exemplar blühend und wenige sterile; 23. Juli 2001: ein Exemplar blühend und 20 steril, bis jetzt noch keine Tendenz zur Ausbreitung.

158. ***Fragaria moschata*** – **Zimt-Erdbeere**

7128/2, Ries, Lkr. Donau-Ries, Wallerstein: Park westlich Wallerstein, R 360745 H 541780, 440 m ü. NN; im verwilderten Park, 20 Exemplare, Juli 2001.

7128/4, Ries, Lkr. Donau-Ries, Nördlingen: am Galgenberg, R 360930 H 541280, 470 m ü. NN; im Gebüsch und auf Wiesenstreifen, 100 Exemplare, 12. Juli 2000.

159. ***Herniaria hirsuta*** – **Behaartes Bruchkraut**

7128/2, Ries, Lkr. Donau-Ries, Nördlingen: Hof am Arbeitsamt, R 360908 H 541382, 430 m ü. NN; in Pflasterfugen, ca. 200 Exemplare, 6. Juli 2001.

160. ***Hieracium caespitosum*** – **Wiesen-Habichtskraut**

6723/2, Kocher-Jagst-Ebene, Hohenlohekreis, Niedernhall: Frauenzimmern, R 354590 H 545995, 355 m ü. NN; Waldweggabelung, 30 Exemplare, 10. Juni 2001.

161. ***Hordeum secalinum*** **– Roggen-Gerste**

7029/4, Ries, Lkr. Donau-Ries, Wechingen: Mahdergraben, R 439702 H 541942, 415 m ü. NN; auf einer nicht gemähten Wiese und auf einem Feldweg, 24. Juli 2001, B. & J. Adler.

7129/2, Ries, Lkr. Donau-Ries, Wechingen: am Sulzgraben südwestlich Wechingen, R 439742 H 541737, 415 m ü. NN; Grasweg, 25. August 1999 und 27. Juli 2001, B. & J. Adler.

7228/2, Albuch und Härtsfeld, Lkr. Donau-Ries, Hürnheim: neben der Straße Ederheim-Christgarten, R 360843 H 540731, 510 m ü. NN; Feldweg, 13. Juni 1998 und 30. Juli 2001, B. & J. Adler.

162. ***Myosotis discolor*** **– Buntes Vergißmeinnicht**

7026/2, Schwäbisch-Fränkische Waldberge, Ostalbkreis, Ellwangen: Riemenfeld südlich Dietrichsweiler, R 358102 H 542961, 465 m ü. NN; Böschung mit wenig Bewuchs am Eingang zur Steinmetzwerkstatt, ca. 20 Exemplare, 14. Juni 2001.

163. ***Orobanche purpurea*** **– Violette Sommerwurz**

7028/4, Östliches Albvorland, Ostalbkreis, Unterschneidheim: Wegenhauser Weg südöstlich Unterwilflingen, R 360605 H 542075, 470 m ü. NN; auf Rohboden im Steinbruch, 2 Gruppen mit 12 und zwei Blütenständen, auf *Achillea millefolium*, 23. Juni 2001.

164. ***Orthilia secunda*** **– Birngrün**

6927/2, Schwäbisch-Fränkische Waldberge, Lkr. Ansbach, Dinkelsbühl: südöstlich Röthendorf, R 359050 H 544085, 495 m ü. NN; Fichtenwald auf Sand, 1999: ca. 1000 Exemplare, 23. Juli 2001: 10 Exemplare, zurückgegangen nach Waldarbeiten und Ausbreitung von *Rubus idaeus*.

165. ***Picris echioides*** **– Wurmlattich**

6623/4, Kocher-Jagst-Ebene, Hohenlohekreis, Ingelfingen: Burgstall nördlich Crisbach, R 354638 H 546376, 300 m ü. NN; Weinbergrand, zwei Exemplare, September 2001.

6723/1, Kocher-Jagst-Ebene, Hohenlohekreis, Forchtenberg: Türlesberg nördlich Forchtenberg, R 354002 H 546200, 280 m ü. NN; Weinbergwegrand, vier Exemplare, 1995.

166. ***Polystichium lonchitis*** **– Lanzen-Schildfarn**

7130/1, Südliche Frankenalb, Lkr. Donau-Ries, Wemding: Kaisersheimer Berg südlich Wemding, R 440672 H 541322, 488 m ü. NN; am Wegrand, ein Exemplar, 18. November 2001, B. Adler.

7229/2, Riesalb, Lkr. Donau-Ries, Schaffhausen: Kaltenberg westlich Schaffhausen, R 361945 H 540393, 535 m ü. NN; am Felsen, ein Exemplar, 28. Juli 1995, B. & J. Adler, März 2002 noch vorhanden.

167. ***Pyrola chlorantha*** **– Grünliches Wintergrün**

7130/3, Südliche Frankenalb, Lkr. Donau-Ries, Wemding: Herrschaftsholz südlich Wemding, R 440670 H 541299, 478 m ü. NN; am Wegrand, ca. 30 Exemplare, 18. November 2001, mit B. & J. Adler.

168. ***Pyrola minor*** **– Kleines Wintergrün**

6926/4, Schwäbisch-Fränkische Waldberge, Ostalbkreis, Stödtlen: Spitalweiher nordöstlich Stödtlen, R 359593 H 543119, 460 m ü. NN; auf einem Waldweg, drei Exemplare, 14. Juni 2001.

6926/4, Schwäbisch-Fränkische Waldberge, Ostalbkreis, Ellwangen: südsüdwestlich Dietrichsweiler, R 358864 H 542970, 460 m ü. NN; im Nordteil der alten Sandgrube, ca. 100 Exemplare, 14. Juni 2001.

6927/2, Schwäbisch-Fränkische Waldberge, Lkr. Ansbach, Dinkelsbühl: südöstlich Röthendorf, R 359048 H 544085, 495 m ü. NN; Rand eines Fichtenwalds bei einer alten Sandgrube mit Müllablagerung, 50 Exemplare, 23. Juli 2001.

7026/2, Schwäbisch-Fränkische Waldberge, Ostalbkreis, Ellwangen: Riemenfeld südlich Dietrichsweiler, R 358102 H 542961, 465 m ü. NN; am Eingang zur Sandgrube, ca. 40 Exemplare, 14. Juni 2001.

7717/1, Obere Gäue, Lkr. Rottweil, Epfendorf: Wald südlich Blindental, R 346563 H 534677, 670 m ü. NN; Rand eines Tannenwalds, 30 Exemplare; weitere Fundorte bei R 346616 H 534677, 655 m ü. NN; Rand eines Fichtenwalds, 20 Exemplare, sowie im Wald östlich Waldhof, R 346869 H 534434, 640 m ü. NN;

im Mischwald, 20 Exemplare, 16. Juni 2001, beobachtet bei einer AHO-Exkursion.

169. ***Seseli annuum* – Steppenfenchel**

7029/2, Ries, Lkr. Donau-Ries, Hainsfarth: Buschelberg östlich Hausen, R 440084 H 542455, 470 m ü. NN; alter Waldweg in lichtem Kiefern-Wald, 60 Exemplare, zum Teil 50 cm hoch, August 2001.

7029/3, Ries, Lkr. Donau-Ries, Oettingen: Seebuck nördlich Bettendorf, R 439536 H 542281, 420 m ü. NN; bodensaure Heide mit *Succisa pratensis*, *Serratula tinctoria* und *Nardus stricta*, 15. August 2001.

7128/4, Ries, Lkr. Donau-Ries, Nördlingen: Herkheim, östlich Lachfeld, R 360942 H 540915, 500 m ü. NN; Trockenrasen, 15. August 2000, B. & J. Adler.

7130/1, Vorland der Südlichen Frankenalb, Lkr. Donau-Ries, Amerbach: Hessenbühel, R 440516 H 541783, 490 m ü. NN; Trockenrasen, 23. August 1999, B. & J. Adler.

7331/1, Lech-Wertach-Ebenen, Lkr. Donau-Ries, Oberpeiching: nördlich Lindensee, R 441832 H 539096, 415 m ü. NN; Geländekante, 2. September 2000, B. & J. Adler.

170. ***Sisymbrium strictissimum* – Steife Rauke**

7029/1, Ries, Lkr. Donau-Ries, Fremdingen: Hänseberg südwestlich Hausen, R 439130 H 542810, 465 m ü. NN; am westlichen Waldrand, ein Exemplar, 26. Juli 2001.

171. ***Spergularia rubra* – Rote Schuppenmiere**

7026/2, Schwäbisch-Fränkische Waldberge, Ostalbkreis, Ellwangen: Riemenfeld südlich Dietrichsweiler, R 358102 H 542961, 465 m ü. NN; am Eingang zur Sandgrube, ca. 10 Exemplare, 14. Juni 2001.

7130/1, Südliche Frankenalb, Lkr. Donau-Ries, Wemding: im Hartlweg, R 440680 H 541590, 465 m ü. NN; in Rissen eines betonierten Hofes, vier Exemplare, 10. Mai 2001.

172. ***Thelypteris palustris* – Sumpf-Lappenfarn**

7527/2, Donauried, Lkr. Günzburg, Offingen: Herrnholz nordöstlich Reisensburg, R 359780 H 537096, 465 m ü. NN; Kalkflachmoor mit Schilf, 5 Exemplare, 2001.

173. ***Vaccinium vitis-idaea* – Preiselbeere**

7028/2, Östliches Albvorland, Lkr. Donau-Ries, Fremdingen: Spitalwald östlich Rühlingstetten, R 390408 H 542801, 475 m ü. NN; im Fichten-Kiefern-Wald nahe Wegrand, auf 1 m², 22. November 2001.

Steffen Hammel (Nr. 174 - 183)

[redacted]

174. ***Anemone sylvestris* – Großes Windröschen**

6919/3, Strom- und Heuchelberg, Enzkreis, Sternenfels: Diefenbach, Rodungsinsel am Füllmenbacher Hofberg, R 349215 H 543210, 380 m ü. NN; auf der Hochfläche in einer Magerwiese, 12 blühende Exemplare, aus früheren Jahren hier nicht bekannt, 18. Mai 1999; Fotobeleg.

175. ***Astragalus cicer* – Kicher-Tragant**

6918/2, Strom- und Heuchelberg, Lkr. Karlsruhe, Oberderdingen: in der „Kupferhalde" zwischen Freudenstein und Oberderdingen, R 348679 H 543478, 280 m ü. NN; in Steppenheide und am Wegrand zum Weinberg hin, mehrere Exemplare (auch Jungpflanzen), 26. Juni 1999, Bestätigung der historischen Angabe von BARTSCH & BARTSCH (1931); Fotobeleg.

176. ***Dictamnus albus* – Diptam**

6919/3, Strom- und Heuchelberg, Enzkreis, Sternenfels: Mettenberg, R 349122 H 543142, 350 m ü. NN; in Steppenanemonen-Berghaarstrang-Saumvegetation am Waldrand oberhalb der Weinberge, ein Exemplar, 18. Mai 1999; Fotobeleg.

177. ***Lactuca saligna* – Weiden-Lattich**

7019/2, Strom- und Heuchelberg, Lkr. Ludwigsburg, Vaihingen: oberhalb der Weinberge am „Eselsberg" zwischen Horrheim und Ensingen, R 349720 H 542630, 355 m ü. NN; an Böschung mit Ruderalvegetation oberhalb des Weges zum Wald hin, vier kümmerliche Pflanzen, 2000 kein Nachweis mehr, hier akut vom Aussterben bedroht, 21. Juli 1999; Fotobeleg.

7020/2, Neckarbecken, Lkr. Ludwigsburg, Bietigheim-Bissingen: im Gewann „Berge" bei Untermberg, R 350678 H 542360, 230 m ü. NN; auf ehemaliger Weinbergfläche seit 1993 jährlich beobachtet, am 12. August 2001 etwa 60 Exemplare; Beleg: Steffen Hammel.

178. ***Misopates orontium*** – **Acker-Löwenmaul**

6919/1, Strom- und Heuchelberg, Lkr. Heilbronn, Zaberfeld: zwischen Leonbronn und Sternenfels im Gewann „Lehen" an mehreren Stellen, R 349165 H 543565, 305 m ü. NN; in extensiv genutzten Sandäckern zwischen Raps, mehrere hundert Pflanzen, 26. Juni 1999; Fotobeleg.

179. ***Ophrys sphegodes*** – **Echte Spinnen-Ragwurz**

6919/3, Strom- und Heuchelberg, Enzkreis, Sternenfels: Diefenbach, Rodungsinsel am Füllmenbacher Hofberg, R 349215 H 543210, 380 m ü. NN; auf der Hochfläche in einer Magerwiese, 5 Exemplare, 18. Mai 1999; Fotobeleg.

6919/3, Strom- und Heuchelberg, Enzkreis, Illingen: ehemaliger Weinberghang „Spiegel" zwischen Zaisersweiher und Schützingen, R 349282 H 542952, 350 m ü. NN; Halbtrockenrasen, mindestens 25 Exemplare, 20. Mai 1999; Fotobeleg.

180. ***Potentilla rupestris*** – **Felsen-Fingerkraut**

6820/3, Strom- und Heuchelberg, Lkr. Heilbronn, Brackenheim: oberhalb der Weinberge im Gewann „Krapfen" östlich Haberschlacht, R 350321 H 544031, 280 m ü. NN; auf bodensaurem, südwestexponierten Rain (Schilfsandstein) unterhalb des Waldes, 12 blühende Exemplare, 25. Mai 2001; Fotobeleg.

181. ***Salix repens*** – **Kriech-Weide**

7018/2, Neckarbecken, Enzkreis, Ötisheim: zwischen Corres und Dürrn im Gewann „Ob Corres", R 348340 H 542425, 260 m ü. NN; Feuchtwiese, zwei Exemplare, 8. Mai 2000; Beleg: Steffen Hammel.

182. ***Thesium pyrenaicum*** – **Wiesen-Leinblatt**

6919/4, Strom- und Heuchelberg, Lkr. Ludwigsburg, Sachsenheim: im Kirbachtal am „Unteren Berg" zwischen Kirbachhof und Häfnerhaslach, R 349511 H 543152, 350 m ü. NN; Magerwiese mit Saumarten auf westexponierter, ehemaliger Weinbergsfläche, zwei Exemplare, 3. Juni 2000, Erstfund 1999 durch S. Beggel (Esslingen); Beleg: Steffen Hammel.

183. ***Trifolium ochroleucon*** – **Blassgelber Klee**

7020/1, Strom- und Heuchelberg, Lkr. Ludwigsburg, Sachsenheim: „Kalkofen" zwischen Sersheim und Hohenhaslach, R 350205 H 542720, 235 m ü. NN; Magerwiese auf Gipskeuper, an die 300 Exemplare, 3. Juni 1999; Fotobeleg.

Helga Heinz, Manfred Heinz, Günter Kirschner & Thea Kirschner (Nr. 184 - 190)

184. ***Althaea hirsuta*** – **Rauer Eibisch**

7018/2, Strom- und Heuchelberg, Enzkreis, Ölbronn-Dürrn: Südhang des Aschbergs, am 2. Horizontalweg, R 348375 H 542800, 300 m ü. NN; auf einer Stützmauer im Weinberggelände, etwa 15 Pflanzen auf 0,25 m², seit 1996 beobachtet, 20. April 2001.

185. ***Althaea officinalis*** – **Echter Eibisch**

7117/2, Kraichgau; Pforzheim: Stadtteil Arlinger, am Pfaffenäckerweg, R 347435 H 541645, 322 m ü. NN; direkt am Straßenrand, angrenzend Viehkoppel, auf etwa 1,5 m², seit 1999, in angrenzenden Gärten nicht zu sehen, 13. August 2001.

186. ***Crassula helmsii*** – **Nadelkraut**

7117/1, Kraichgau, Enzkreis, Keltern: Auerbachtal im Wald westlich Weiler, R 346465 H 541762, 275 m ü. NN; in offensichtlich frisch ausgeräumtem Tümpel, dieser bepflanzt mit *Menyanthes trifoliata*, *Alisma plantago-aquatica* und *Typha latifolia*; *Crassula helmsii* wohl dabei unbeabsichtigt eingeschleppt, auf mehreren m², 29. Juli 2001.

187. ***Crepis pulchra*** – **Schöner Pippau**

7117/2, Kraichgau, Enzkreis, Birkenfeld: Radweg zwischen Pforzheim-Arlinger und Birkenfeld (ehem. Trasse der Bahnlinie nach Ittersbach), R 347321 H 541610, 345 m ü. NN; am

Wegrand, angrenzend ehemals der „Tiefenbacher Weinberg", seit langem bebaut, etwa 20 Pflanzen, 28. Juni 2001.

188. ***Picris echioides*** **– Wurmlattich**

7117/2, Kraichgau, Enzkreis, Birkenfeld: Schönbiegelwald östlich Dietlingen, R 347360 H 541747, 358 m ü. NN; kaum benutzter, vor längerem mit Lehm aufgefüllter Waldweg, eine Pflanze, 2. September 2001.

189. ***Potentilla intermedia*** **– Mittleres Fingerkraut**

7117/2, Kraichgau, Enzkreis, Birkenfeld: Radweg zwischen Pforzheim-Arlinger und Birkenfeld (ehem. Trasse der Bahnlinie nach Ittersbach), R 347367 H 541630, 335 m ü. NN; kaum benutzter Fußweg, hier auch *Potentilla argentea*, jeweils etwa 20 Pflanzen auf 50-60 m Wegstrecke, det. Th. Gregor, 28. Juni 2001; Beleg: Herbarium FR.

190. ***Senecio inaequidens*** **– Schmalblättriges Greiskraut**

7017/3, Kraichgau, Lkr. Karlsruhe, Karlsbad: Winterhälde-Wald nordöstlich Auerbach, R 346711 H 542070, 251 m ü. NN; kaum benutzter, vor längerem mit Lehm aufgefüllter Waldweg, eine Pflanze, 31. Juli 2001.

Helmut Herwanger (Nr. 191 - 201)

191. ***Anchusa officinalis*** **– Gewöhnliche Ochsenzunge**

7924/3, Riß-Aitrach-Platten, Lkr. Biberach, Ingoldingen: nördlich Winterstettenstadt nahe der Bahnlinie, R 355541 H 531941, 575 m ü. NN; ungepflegte Wegböschung, eine niederliegende Pflanze mit vielen Seitentrieben, 26. August 2001; Beleg: STU.

192. ***Carlina acaulis*** **– Stengellose Silberdistel**

7924/3, Oberschwäbisches Hügelland, Lkr. Biberach, Ingoldingen: nördlich Winterstettenstadt nahe der Bahnlinie, R 355514 H 531938, 575 m ü. NN; Halbtrockenrasen auf einem Hang an der teilweise abgetragenen Würm-I-Endmoräne, etwa 15 Pflanzen, 26. August 2001.

193. ***Dianthus armeria*** **– Büschel-Nelke**

7825/1, Hügelland der unteren Riß, Lkr. Biberach, Mietingen: nahe der B 30 südöstlich des Osterriedes, R 356448 H 533875, 520 m ü. NN; Halbtrockenrasen auf Abraum der nördlich angrenzenden, inzwischen aufgelassenen Kiesgrube, etwa 30 Pflanzen, 5. Oktober 2001, mit Alfred Buschle.

8024/1, Oberschwäbisches Hügelland, Lkr. Biberach, Bad Schussenried: Bahnhof Bad Schussenried, auf der Südseite der Gleisanlage, R 355015 H 531754, 560 m ü. NN; besonnter, lückig bewachsener Randstreifen der Gleisanlage, etwa 15 Pflanzen, 21. Juli 2000.

194. ***Euphorbia maculata*** **– Gefleckte Schiefblattwolfsmilch**

8323/4, Bodenseebecken, Lkr. Ravensburg, Tettnang: Friedhof Laimnau, R 354764 H 527780, 440 m ü. NN; Kiesflächen, zahlreiche stattliche Pflanzen, 7. September 2001, mit Jens Freigang.

8324/1, Westallgäuer Hügelland, Lkr. Ravensburg, Wangen: Friedhof Haslach, R 355553 H 528238, 540 m ü. NN; Kieswege, mehrere kleine Pflanzen, 22. Juni 2000, mit E. & K. Dörr.

8324/1, Westallgäuer Hügelland, Bodenseekreis, Neukirch: Friedhof Neukirch, R 355293 H 528017, 570 m ü. NN; auf Kieswegen, mehrere kleine Pflanzen, 22. Juni 2000, mit E. & K. Dörr.

Alle bisherigen oberschwäbischen Funde stammen von Friedhöfen, wo je nach gärtnerischer Pflege mehr oder weniger große Populationen auf Kiesflächen vorkommen. Bei systematischer Suche dürften weitere Vorkommen gefunden werden.

195. ***Gentiana asclepiadea*** **– Schwalbenwurz-Enzian**

8023/4, Oberschwäbisches Hügelland, Lkr. Ravensburg, Wolpertswende: nordwestlich Bruggen, NSG Dolpenried, R 354450 H 530767, 575 m ü. NN; seit etlichen Jahren regelmäßig gepflegte, von Pfeifengras und Schilf dominierte ehemalige Streuwiese; wenige Pflanzen, 8. September 2001.

8024/1, Oberschwäbisches Hügelland, Lkr. Ravensburg, Aulendorf: NSG Haslacher Weiher, südlich des Weihers, R 355110 H

531383, 560 m ü. NN; regelmäßig gepflegte Streuwiese, Größe des Bestandes nicht bekannt, 12. August 1999.

8025/1, Riß-Aitrach-Platten, Lkr. Biberach, Eberhardzell: südöstlich Simis, Westrand des Bidumwaldes, R 356253 H 531705, 605 m ü. NN; von Hochstauden bedrängter Rest einer Pfeifengraswiese am Rand eines Quellhanges, mehrere stattliche Pflanzen, 9. September 2001, nach Hinweis von Alfred Buschle.

Die drei Wuchsorte liegen am Nordwestrand des Areals. Dies könnte die kleinen Populationen erklären. Am Haslacher Weiher wird die Größe des Bestandes eventuell auch durch den zu frühen Mähtermin beeinflusst. Hier war bereits vor dem 12. August 1999 gemäht worden. Im nicht gemähten Randbereich war neben einigen Pflanzen von *Gentiana pneumonanthe* nur eine Pflanze von *G. asclepiadea* stehen geblieben. An den Blüten beider Enzianarten waren Fraßlöcher vom Enzianbläuling zu sehen, was eventuell auf ein größeres Enzianvorkommen schließen lässt, da sich die Bläulingspopulation vermutlich sonst nicht halten könnte. 2001 konnte keine der beiden Enzianarten mehr in diesem Randbereich nachgewiesen werden, auch nicht auf der Hauptfläche der Streuwiese, da sie wieder im August gemäht worden war.

196. ***Gentiana pneumonanthe*** – **Lungen-Enzian**

8023/4, Oberschwäbisches Hügelland, Lkr. Ravensburg, Wolpertswende: nordwestlich Bruggen, NSG Dolpenried, R 354450 H 530767, 575 m ü. NN; regelmäßig gepflegte, von Pfeifengras und Schilf dominierte ehemalige Streuwiese, etwa 20 Blütenstängel, 9. August 1999 und 15. August 2001; Beleg: Helmut Herwanger.

8024/1, Oberschwäbisches Hügelland, Lkr. Ravensburg, Aulendorf: NSG Haslacher Weiher, südlich des Weihers, R 355110 H 531383, 560 m ü. NN; regelmäßig gepflegte ehemalige Streuwiese, Größe des Bestandes nicht bekannt, 12. August 1999.

197. ***Hypericum montanum*** – **Berg-Johanniskraut**

8323/4, Bodenseebecken, Lkr. Ravensburg, Tettnang: bei Laimnau, am Tobel westlich Drackenstein, R 354728 H 527834, 500 m ü. NN; Wegböschung in Laubmischwald, wenige in kleinen Gruppen stehende Pflanzen, 7. September 2001, mit Jens Freigang.

198. ***Medicago minima*** – **Zwerg-Schneckenklee**

8223/2, Bodenseebecken, Lkr. Ravensburg: Bahnhof Ravensburg, R 354550 H 529418, 430 m ü. NN; erste Gleisanlage vom Bahnhofsgebäude aus, großer Bestand von mehreren m², 1. Juni 2000, nach Hinweis von Erhard Dörr; Beleg: Helmut Herwanger.

199. ***Portulaca oleracea*** – **Portulak**

7923/2, Donau-Ablach-Platten, Lkr. Biberach, Bad Buchau: Friedhof Bad Buchau-Kappel, R 354493, H 532451, 610 m ü. NN; auf fast allen Kiesflächen, weit über 100 Pflanzen, 1. Oktober 2001.

8323/4, Bodenseebecken, Lkr. Ravensburg, Tettnang: Friedhof Laimnau, R 354764 H 527780, 440 m ü. NN; Kiesweg, wenige Pflanzen, 7. September 2001, mit Jens Freigang; Beleg: STU.

Das Vorkommen in Bad Buchau-Kappel ist nach SEYBOLD in SEBALD & al. (1990) der bisher höchstgelegene Fundort in Baden-Württemberg.

200. ***Rumex hydrolapathum*** – **Riesen-Ampfer**

7825/1, Hügelland der unteren Riß, Lkr. Biberach, Laupheim: südwestlich Baustetten, nördliches Osterried, R 356438 H 534036, 508 m ü. NN; Entwässerungsgräben der ehemaligen Torfstiche, etwa 10 Pflanzen, 5. Oktober 2001, mit Alfred Buschle.

8022/3, Oberschwäbisches Hügelland, Lkr. Sigmaringen, Ostrach: Tiefenbach zwischen „Tisch“ und „Schnödenwiesen“, R 352891 H 530832, 608 m ü. NN; am grabenartigen Bachlauf, nur wenige, aber kräftige Pflanzen, 5. Juni 2000.

201. ***Scheuchzeria palustris*** – **Blasenbinse**

8123/2, Oberschwäbisches Hügelland, Lkr. Ravensburg, Wolpertswende: Wegenried nordöstlich Vorsee, R 354434 H 530625, 580 m ü. NN; Schlenken im Übergangsmoor, riesige Bestände im gesamten Ostteil, 30. Mai 2001, mit Roland Banzhaf.

8123/2, Oberschwäbisches Hügelland, Lkr. Ravensburg, Wolpertswende: NSG Dornacher Ried südwestlich des Blindsee, R 354439 H 530542, 580 m ü. NN; Schwingrasen, über 100 Pflanzen auf etwa 50 m², 30. Mai 2001, mit Roland Banzhaf.

8324/2, Westallgäuer Hügelland, Lkr. Ravensburg, Wangen: südwestlich Primisweiler, im nördlichen Teil des NSG Teufelsee, R 355665 H 528044, 535 m ü. NN; Schwingrasen, zahlreich, 9. August 2001; zuvor letzter Nachweis Brielmaier 1967 (DÖRR & LIPPERT 2001).

Inge Maass (Nr. 202 - 204)

[redacted]

202. ***Geranium sibiricum*** **– Sibirischer Storchschnabel**

7420/3, Schönbuch und Glemswald, Tübingen: am Neckarufer beim Hölderlinturm, R 350431 H 537574, 315 m ü. NN; Krautsaum am Uferweg, verwildert, großer Bestand, 25. August 2001; Beleg: Inge Maass.

203. ***Inula ensifolia*** **– Schmalblättriger Alant**

7220/4, Stuttgarter Bucht, Stuttgart: Stadtteil Vaihingen, an der Gäubahn, R 350845 H 540055, 410 m ü. NN; auf der Bahnböschung in einem Trespen-Halbtrockenrasen, bei dem bekannten Vorkommen von *Dorycnium herbaceum* (SCHEERER 1995), ein Trupp auf etwa 1 m², Status unklar, Juli 2001; Beleg: Inge Maass.

204. ***Scutellaria minor*** **– Kleines Helmkraut**

7118/3, Schwarzwald-Randplatten, Enzkreis, Neuhausen: östlich von Schellbronn, R 348160 H 540905, 507 m ü. NN; Nasswiese mit *Juncus acutiflorus*, auf 1-2 m breiten Streifen beidseitig einer Parzelle mit mehrere Jahre alter Nasswiesenbrache, auf etwa 85 m², 29. August 2001; Beleg: Inge Maass.

Barbara Miess (Nr. 205 - 208)

[redacted]

205. ***Arnoseris minima*** **– Lämmersalat**

6715/4, Vorderpfälzer Tiefland, Lkr Germersheim, Bellheim: im Gewerbegebiet Nordost am Rand einer Baustelle, R 344946 H 545165, 114 m ü. NN; sandig-kiesiger Standort mit abgeschobenem Oberboden, annuelle Ruderalvegetation, etwa 50 Pflanzen, zusammen mit *Gypsophila muralis*, 30. Juni 2001.

206. ***Asplenium scolopendrium*** **– Hirschzunge**

7116/4, Grindenschwarzwald und Enzhöhen, Lkr. Calw, Bad Herrenalb: Gelände des ehemaligen Sägewerks am Dobelbach, R 345940 H 540785, 350 m ü. NN; Buntsandstein-Mauer am linken Bachufer, in Mauerfugen, etwa 100 Pflanzen, 24. August 2001.

207. ***Montia fontana*** **subsp.** ***chondrosperma*** **– Rausamiges Quellkraut**

208. ***Myosurus minimus*** **– Kleines Mäuseschwänzchen**

6815/2, Vorderpfälzer Tiefland, Lkr. Germersheim, Bellheim: westlich Bellheim, zwischen Altbach und Spiegelbach, R 344685 H 545135, 119 m ü. NN; brachliegender Acker, lehmiger Sand, basenarm, feucht, zahlreiche Pflanzen zerstreut auf einer Fläche von etwa 3 ha, 5. Mai 2001, zusammen mit Ulrike Steube.

Ingeborg Pflugfelder (Nr. 209 - 210)

[redacted]

209. ***Geranium purpureum*** **– Purpur-Storchschnabel**

7419/2, Schönbuch und Glemswald, Lkr. Böblingen, Herrenberg: Bahnhof, Gleis 1, R 3490 H 5384, 410 m ü. NN; im Gleisschotter, reichlich, 13. Mai 2001.

210. ***Orobanche hederae*** **– Efeu-Sommerwurz**

7221/1, Stuttgarter Bucht, Stuttgart: Bergfriedhof, R 3515 H 5405, 240–260 m ü. NN; an mehreren Stellen im gesamten Friedhofsbereich auf *Hedera helix*, über 500 fruchtende Exemplare, 29. August 2001; Ingeborg Pflugfelder (conf. Martin Engelhardt).

Erstfund für den Naturraum Stuttgarter Bucht, eine der individuenreichsten Populationen in Baden-Württemberg.

Annemarie Radkowitsch (Nr. 211 - 222)

[redacted]

211. ***Buddleja davidii*** **– Sommerflieder**

6617/1, Nördliche Oberrheinniederung, Rhein-Neckar-Kreis, Brühl: südlich des Leimbaches

und westlich der mittleren Kiesgrube, R 3464360 H 5472829, 96 m ü. NN; Kieswall des ehemaligen Kiesgrubengeländes, eine kräftige, fruchtende Pflanze, 14. Oktober 2001.

7016/4, Schwarzwald-Randplatten, Lkr. Karlsruhe, Ettlingen: südlich des Wattkopfs, R 3458275 H 5422555, 300 m ü. NN; Schlagflur, eine fruchtende Pflanze, 17. November 2001.

7017/4, Kraichgau, Pforzheim: Böschung südlich der A 8, etwa 115 m nach der Abfahrt Pforzheim-West, R 3474565 H 5419050, 348 m ü. NN; angesäte Böschung, eine blühende Pflanze, 26. September 2001.

7118/1, Schwarzwald-Randplatten, Pforzheim: Würm, Erzklinge nordwestlich des Orts, R 3479055 H 5414110, 350 m ü. NN; Wegrand, eine Pflanze, 2. Januar 2002.

7118/1, Schwarzwald-Randplatten, Pforzheim: Würm, nördlich der Erddeponie im Waldgebiet Schönhalde, R 3479494 H 5413692, 385 m ü. NN; Sturmwurffläche, eine blühende Pflanze, 26. September 2001.

7118/2, Schwarzwald-Randplatten, Pforzheim: Hagenschieß, Käfersteig, nördlich des ehemaligen Schwerspatwerks, R 3482988 H 5412585, 455 m ü. NN; in Laubwaldaufforstung, eine große, kräftige, fruchtende Pflanze, 3. Januar 2002.

In Hafen- und Bahngelände längst zum gewohnten Anblick gehörend, taucht der Sommerflieder nun auch immer häufiger an weiteren Standorten auf wie z.B. Böschungen von Straßen und Wegen, Windwurf-/Schlagflurflächen und Aufforstungen.

212. ***Claytonia perfoliata*** **– Kubaspinat**

7118/1, Kraichgau, Pforzheim: Anselmstraße nördlich des Güterbahnhofs, R 3478774 H 5417822, ca. 280 m ü. NN; von Gehölzen beschattete Grünfläche neben Firmengebäude, etwa 300 Pflanzen, 4. April 2001; Belegfoto: Annemarie Radkowitsch.

213. ***Datura innoxia*** **– Unschädlicher Stechapfel**

6920/4, Neckarbecken, Lkr. Ludwigsburg, Besigheim: östlich des Ortes am Weg südlich des Neckars, R 3511880 H 5429750, 178 m ü. NN; auf modernder Ablagerung von Stroh und Heu, ein großes blühendes und fruchtendes Exemplar, 15. Juli 2001; Beleg: Annemarie Radkowitsch mit Gisela Sommer.

214. ***Guizotia abyssinica*** **– Ramtillkraut**

7118/1, Kraichgau, Pforzheim: südlich der Unteren Wilferdinger Straße an Bahngelände, R 3477554, H 5447607, 275 m ü. NN; Baustelle, abgeschobene Fläche von Bahngelände und ehemaligen Kleingärten, ca. 10 kräftige, blühende Pflanzen zusammen mit anderen Vogelfutterbegleitern (*Setaria italica*, *Phalaris canariensis*, *Fagopyrum esculentum*, *Echinochloa esculenta*, *Datura stramonium*), 21. September 2001; Belege (außer von *Datura*): Annemarie Radkowitsch.

215. ***Isolepis setacea*** **– Borsten-Moorbinse**

7118/3, Schwarzwald-Randplatten, Pforzheim: Hohenwart, nordwestlich des Ortes im Wald an dem südlichen Quelltümpel im Bereich „Nießwiesen", R 3479529 H 5411222, 480 m ü. NN; auf einer Schlammfläche am östlichen Tümpelufer, wenige Exemplare, 24. Juni 2001.

216. ***Linaria repens*** **– Gestreiftes Leinkraut**

7118/12, Kraichgau, Pforzheim: östlicher Teil des Güterbahnhofs, R 3479144 H 5417742, 275 m ü. NN; Gleisschotter eines Nebengleises, etwa 10 m^2 großer blühender Bestand, bekannt seit 1996, in Ausbreitung, 26. September 2001; Beleg Annemarie Radkowitsch.

217. ***Ophioglossum vulgatum*** **– Gewöhnliche Natternzunge**

7117/3, Grindenschwarzwald und Enzhöhen, Enzkreis, Neuenbürg: Dennach, Waldwiese südwestlich des Heubergs, R 3466220 H 5407595, 655 m ü. NN; Magerwiese, feuchter, bodensaurer Standort, zahlreich auf 5 m^2, 3. Juni 2001.

218. ***Pastinaca sativa*** **subsp.** ***urens*** **– Brenn-Pastinak**

7118/1, Schwarzwald-Randplatten, Pforzheim: Würm, Nordseite der Erddeponie zwischen Würm und Huchenfeld, R 3479459 H 5413482, 380 m ü. NN; Wegrand, zahlreich, 8. August 2001.

219. ***Persicaria lapathifolia*** **subsp.** ***brittingeri*** **– Fluß-Ampferknöterich**

7019/31, Neckarbecken, Enzkreis, Mühlacker: Rappstraße, östlich der Uhlandschule, R

3488135 H 5423170, 224 m ü. NN; Baustelle, auf Erdablagerungen mit *Chenopodium glaucum*, eine Pflanze, 24. Juli 2001; Beleg: Annemarie Radkowitsch.

7021/1, Neckarbecken, Lkr. Ludwigsburg, Hessigheim: orographisch linkes Neckarufer südlich des Ortes zwischen Flusskilometer 142,4 und 142,6, R 3514010 H 5427925, 178 m ü. NN; durch Angler offen gehaltene Uferstelle, Schlammflur, zwei Exemplare, 15. Juli 2001; Beleg: Annemarie Radkowitsch mit Gisela Sommer.

220. ***Petrorhagia saxifraga* – Steinbrech-Felsennelke**

7019/3, Neckarbecken, Enzkreis, Mühlacker: Dürrmenz, Öschelbronner Straße, R 3488245, H 5422220, 223 m ü. NN; Hauseinfahrt, zwischen Betonpflasterfugen, wenige Pflanzen, 11. August 2001.

221. ***Poa supina* – Läger-Rispengras**

7217/2, Schwarzwald-Randplatten, Lkr. Calw, Oberreichenbach: nordwestlich Igelsloch, Waldgebiet „Buckel" zwischen unterem und oberen Seyfriedsweg, R 3473627 H 5402930, 670 m ü. NN; auf einem wenig befahrenen, feuchten Waldweg, auf etwa 1 m^2, 13. Mai 2001; Beleg: Annemarie Radkowitsch.

222. ***Sorghum bicolor* – Gewöhnliche Mohrenhirse**

7118/4, Obere Gäue, Enzkreis, Tiefenbronn: Alte Wimsheimer Straße, R 3485405 H 5410155, 442 m ü. NN; auf neu planierter Grünfläche nördlich der Straße, mehrere Exemplare, mit *Echinochloa muricata*, 28. September 1998; Beleg: Annemarie Radkowitsch.

Heinz Reinöhl (Nr. 223)

223. ***Orobanche hederae* – Efeu-Sommerwurz**

6916/3, Hardtebenen, Karlsruhe: im Hof der Führungsakademie Baden-Württemberg (Schweden-Palais), Hans-Thoma-Str. 1, R 345609 H 543065, 114 m ü. NN; in randlichen Efeu-Pflanzungen eines Parkplatzes, über 100 Blütenstände in mehreren Trupps, 5. Juni 2001.

Der vierte Fundort in Karlsruhe. Außerdem im Schloßgarten bei der Orangerie, am Geographischen Institut der Universität und auf dem alten jüdischen Friedhof an der Kriegsstraße-Ost (ThB).

Jürgen Vögtlin (Nr. 224 - 229)

224. ***Anthericum liliago* – Traubige Graslilie**

8315/2, Alb-Wutach-Gebiet, Lkr. Waldshut, Waldshut-Tiengen: Tannholzwand im Schlüchttal, R 3445048 H 5283527, 570 m ü. NN; in der steilen Felswand nahe Klettersteig, ein Exemplar, 23. Juni 2001.

225. ***Linum tenuifolium* – Zarter Lein**

8412/1, Dinkelberg, Lkr. Lörrach, Grenzach-Wyhlen: aufgelassener Steinbruch, R 3402604 H 5268744, 350 m ü. NN; sehr steiles südexponiertes Gelände, flachgründiger Standort mit lichtem Kiefernwald, ca. 6 - 8 Individuen, 28. Juni 2001.

226. ***Mimulus moschatus* – Moschus-Gaucklerblume**

8113/3, Hochschwarzwald, Lkr. Lörrach, Schönenberg: Weidfeld am Rabenstein, R 3415064 H 5297355, 1005 m ü. NN; in einem beweideten Quellsumpf, ein Exemplar, 8. August 2000.

227. ***Orobanche hederae* – Efeu-Sommerwurz**

8412/1, Dinkelberg, Lkr. Lörrach, Rheinfelden: am Fuße des Rappenfelsen, R 3404163 H 5269760, 410 m ü. NN; sehr steiles südexponiertes Gelände, Ahorn-Linden-Hangschuttwald, zahlreich, 21. Juni 2001.

228. ***Polemonium caeruleum* – Blaue Himmelsleiter**

8113/3, Hochschwarzwald, Lkr. Lörrach, Aitern: am Dietschelbach zwischen Multen und Obermulten, R 3414341 H 5299239, 1055 m ü. NN; in bachbegleitender Hochstaudenflur, ein Exemplar, 6. Juli 2000.

229. ***Rosa micrantha* – Kleinblütige Rose**

8412/1, Dinkelberg, Lkr. Lörrach, Rheinfelden: Pferdeweide am Markhof, R 3403450 H 5269033, 320 m ü. NN; im Gebüsch auf tro-

ckenwarmem, basenreichem Standort, zwei Individuen, 7. Juni 2001; Beleg: J. Vögtlin.

Martin Weckesser (Nr. 230 - 234)

230. ***Alisma lanceolatum*** **– Lanzett-Froschlöffel**

6424/1, Tauberland, Main-Tauber-Kreis, Lauda-Königshofen: „Echelsee" zw. Lauda u. Beckstein, R 354923 H 549110, 355 m ü. NN; Rand eines Großseggenbestandes, zwei Exemplare (möglicherweise angesalbt), 21. Juli 2001.

231. ***Bromus arvensis*** **– Acker-Trespe**

6323/4, Tauberland, Main-Tauber-Kreis, Tauberbischofsheim: Leintal westlich von Impfingen, R 3545 H 5500, 220 m ü. NN; Rand eines Weizenfeldes, ca. 15 Pflanzen; 23. Juni 2001; Beleg: M. Weckesser.

232. ***Crepis praemorsa*** **– Abbiß-Pippau**

6424/1, Tauberland, Main-Tauber-Kreis, Lauda-Königshofen: Gewann „Ramstal" bei Lauda, R 355013 H 549210, 245 m ü. NN; Halbtrockenrasen mit Saumarten in Westexposition, ca. 15 blühende Sprosse, 24. Mai 2001; Beleg: M. Weckesser.

233. ***Helianthemum apenninum*** **– Apenninen-Sonnenröschen**

6323/2, Tauberland, Main-Tauber-Kreis, Werbach: NSG „Wormental", alte Kalkgrube im Gewann „Trieb", R 354742 H 550475, 280 m ü. NN; auf offenem Muschelkalkboden in Halbtrockenrasen, drei blühende Pflanzen, 12. Mai 2001.

234. ***Vicia pannonica*** **subsp. *pannonica* – Ungarische Wicke**

6424/1, Tauberland, Main-Tauber-Kreis, Lauda-Königshofen: Gewann „Österliche Zeit" zwischen Königshofen und Marbach, R 355325 H 549145, 270 m ü. NN; ruderalisierte Stelle in brachliegender Salbei-Glatthaferwiese auf mittlerem Muschelkalk, ca. 50 blühende Sprosse, 14. Juni 2001; Beleg: M. Weckesser.

6424/1, Tauberland, Main-Tauber-Kreis, Lauda-Königshofen: südwestexponierter Hang am „Blößberg" bei Marbach, R 355275 H 549175, 230 m ü. NN; Rand eines Weinberges in Übergang zu einem Feldweg, ca. 30 blühende Sprosse, 14. Juni 2001.

Stephen Ziegler (Nr. 235 - 242)

235. ***Abutilon theophrasti*** **– Samtpappel**

6517/4, Neckar-Rheinebene, Heidelberg: südwestlich des Rangierbahnhofs, R 347550 H 547402, 109 m ü. NN; in Rübenacker, ein Exemplar, 21. August 1995.

6517/4, Neckar-Rheinebene, Rhein-Neckar-Kreis, Edingen-Neckarhausen: südlich des OEG-Bahnhofs Edingen, R 347220 H 547780, 106 m ü. NN; in Rübenacker, etwa 100 Exemplare, 7. September 2000.

236. ***Althaea officinalis*** **– Echter Eibisch**

6517/4, Neckar-Rheinebene, Heidelberg: Mannheimer Straße westlich der Autobahnunterquerung bei Wieblingen, R 347370 H 547773, 107 m ü. NN; Grünstreifen zwischen Straße und Radweg, ein Exemplar, 27. August 2001.

Ein weiteres Exemplar am nordwestlichen Grundstückszaun des nahegelegenen Samenzuchtbetriebes. Nach Auskunft eines Mitarbeiters wird diese Pflanze nicht angebaut.

237. ***Ambrosia artemisiifolia*** **– Hohe Ambrosie**

6518/3, Sandstein-Odenwald, Heidelberg: unterhalb des Wasserkraftwerks am Karlstor, R 347947 H 547548, 106 m ü. NN; nördliches Neckarufer, Fuge im Fußbereich der Stützmauer, ein Exemplar, 6. September 2001.

238. ***Aristolochia clematitis*** **– Gewöhnliche Osterluzei**

6518/3, Sandstein-Odenwald, Heidelberg: zwischen dem Wasserkraftwerk am Karlstor und dem Haarlaßweg, R 348000 H 547572, 110 m ü. NN; Böschung zwischen der Ziegelhäuser Landstraße und dem Fußweg entlang des Neckars, zum Teil inmitten eines *Reynoutria*-Trupps, *Aristolochia* scheint sich aufgrund der Mahd aber zu halten, auf kurzer Strecke zahlreiche Exemplare, 15. Mai 2000.

239. ***Lepidium graminifolium*** **– Grasblättrige Kresse**

6518/3, Bergstraße, Heidelberg: zwischen Alter Brücke und Theodor-Heuss-Brücke, R

347830 H 547523, 105 m ü. NN; nördliches Neckarufer, in größeren Abständen mehrere Exemplare, 9. Juli 2001.

240. ***Medicago minima* – Zwerg-Schneckenklee**

6517/4, Neckar-Rheinebene, Heidelberg: Mittelgewannweg südöstlich der Waldorf-Schule in Wieblingen, R 347373 H 547790, 105 m ü. NN; unbefestigter sandig-steiniger Parkrandstreifen mit sehr geringer Vegetationsbedeckung, mehrere Exemplare, 8. Juni 1998.

241. ***Myosurus minimus* – Mäuseschwänzchen**

6617/2, Neckar-Rheinebene, Rhein-Neckar-Kreis, Eppelheim: zwischen Birkighöfe und Patrick-Henry-Village, R 347258 H 547210, 105 m ü. NN; vermutlich vor kurzem aufgefülltes und eingeebnetes Kiesloch mit sehr geringer Vegetationsbedeckung, ein Exemplar, 14. Mai 1997.

242. ***Stachys annua* – Einjähriger Ziest**

6517/4, Neckar-Rheinebene, Heidelberg: Kurpfalzring südlich des Wieblinger Bahnhofes, R 347401 H 547503, 115 m ü. NN; in den Fugen des Pflastersteinstreifens zwischen Straße und Gehweg, im Abstand von mehreren Metern zwei Exemplare, 25. Juni 2000 (2001 nicht mehr bestätigt).

Literatur

BARTSCH, J. & BARTSCH, M. 1931: Neue Pflanzenfundorte in Nordbaden. – Beitr. Naturw. Erforsch. Badens 8: 121-125; Feiburg i. Br.

BUTTLER, K.P. & HARMS, K.H. (1998): Florenliste von Baden-Württemberg. – Naturschutz-Praxis Artenschutz 1: 486 S.; Landesanstalt für Umweltschutz (Hrsg.), Karlsruhe.

DÖRR, E & LIPPERT, W. 2001: Flora des Allgäus und seiner Umgebung 1. – 680 S.; IHW-Verlag, Eching.

GÖRS, S. 1966: Die Flora des Spitzbergs. – In: LANDESSTELLE FÜR NATURSCHUTZ UND LANDSCHAFTSPFLEGE BADEN-WÜRTTEMBERG (Hrsg.): Der Spitzberg bei Tübingen: 535-591; Ludwigsburg.

KLEINSTEUBER, A. 1996: *Salvia nemorosa* L. 1762. – In: SEBALD, O., SEYBOLD, S., PHILIPPI, G. & WÖRZ, A. (Hrsg.) 1996: Die Farn- und Blütenpflanzen Baden-Württembergs 5: 230-231; Eugen Ulmer, Stuttgart.

KÜNKELE, S. 1975: Zur Verbreitung von *Epipactis microphylla* (Ehrh.) Sw. in Baden-Württemberg. – Jahresh. Ges. Naturk. Württemberg 130: 236-248; Stuttgart.

LIDÉN, M. 1986: Synopsis of Fumarioideae (Papaveraceae) with a monograph of the tribe Fumarieae. – Opera Bot. 88: 1-133; Copenhagen.

MESZMER, F. S. 1995: Flora von Mosbach. Verbreitungsatlas gefährdeter, geschützter sowie weiterer charakteristischer Gefäßpflanzen und thermophiler Erdflechten. – 160 S.; Verlag Laub, Elztal-Dallau.

MESZMER, F. S. 1998: Flora des Neckar-Odenwald-Kreises. Grundzüge, bemerkenswerte Biotope und Verbreitungsatlas ausgewählter Arten unter Berücksichtigung angrenzender Gebiete besonders des Boxberger Raumes. – 304 S.; Verlag Laub, Elztal-Dallau.

SCHEERER, H. 1995: Die Vorkommen des Krautigen Backenklees (*Dorycnium herbaceum* Vill.) in Württemberg mit einem Ausblick der Vorkommen in Deutschland. – Jahresh. Ges. Naturk. Württemberg 151: 361-373; Stuttgart.

SEBALD, O., SEYBOLD, S. & PHILIPPI, G. (Hrsg.) 1990: Die Farn- und Blütenpflanzen Baden-Württembergs 1. – 613 S.; Eugen Ulmer, Stuttgart.

WISSKIRCHEN, R. & HAEUPLER, H. 1998: Standardliste der Farn- und Blütenpflanzen Deutschlands. – 765 S.; Eugen Ulmer, Stuttgart.